

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/41191/1676867/internationalitaet-auf-dem-oktoberfest-nuetzliche-wies-n-ausdruecke-auf-englisch> abgerufen werden.

# Wall Street Institute

Internationalität auf dem Oktoberfest  
Nützliche Wies'n-Ausdrücke auf Englisch

06.09.2010 - 13:51 Uhr, Wall Street Institute

München (ots) - Bayern ist mit 12,8 Mio. Ausländer-Übernachtungen das meistbesuchte Bundesland Deutschlands - kein Wunder, wenn man bedenkt, dass allein zum Oktoberfest fast jedes Jahr rund sechs Millionen Besucher kommen. Dieses Jahr feiert die Wies'n ihren 200. Geburtstag und wieder ist mit einem großen Besucheransturm zu rechnen - darunter Wies'n-Fans von allen sechs Kontinenten. Auch wenn diese ein wenig Deutsch verstehen - was ein Grischbal oder eine Heigeign ist, bleibt für viele sicherlich fraglich. Wall Street Institute, weltweiter Anbieter von Englischsprachkursen, hat darum einige bayerische Wörter ins Englische übersetzt.

Das Oktoberfest beginnt mit dem Ozapfa. In Englisch to tap a beer keg. Eine Prüglhitz - in den Zelten keine Seltenheit - wird mit strong heat übersetzt. Falls jemand sagt I schdreichda glei oane auf! sollte man besser weglaufen, denn das bedeutet I give you a smack. Auch eine Waadschnbaam ist nicht angenehm, das ist nämlich a box on the ear. Auch auf den Satz mit so am Fliidschal wui I nix zum doa ham sollte man sich nicht einlassen, denn das heißt I don't want anything to do with a floozy. Anstatt dessen sollte man seinem Gegenüber mit dem Wort zubbfdi (get a long with you!) begegnen und sich schuttsuchend bei seinem Nachbarn einhem, in Englisch to link arms with.

Da macht das obandeln doch viel mehr Spaß, was mit to flirt übersetzt wird. Gemeinsam jodeln (to sing), es gmiadli (cozy) haben, unter dem Tisch fuaßln (to play footsie with sb.) und am Ende noch ein Busserl (a kiss) bekommen - so ist das Oktoberfest eine Fetznngaudi (great blast). Gutes Essen kommt natürlich auch nicht zu kurz. Man kann beispielsweise zwischen Brezn (pretzel), Dampfnudl (yeast dumpling), Lewakaas (meat loaf) und Reiwadadschi (hash browns) sowie einer Weisswuaschd (Bavarian veal sausage) wählen.

Bei Fragen rund um die englische Sprache - ob zu Grammatik, Aussprache oder Vokabeln - ist das Englischforum unter [www.wallstreetinstitute.de](http://www.wallstreetinstitute.de) nützlich. Die Lehrer beantworten alle Fragen wochentags innerhalb von 24 Stunden. Wenn man sein iPhone auf der Wies'n dabei hat, bietet sich zudem das English Survival Tool an. Egal, ob einem eine Vokabel nicht einfällt, man nicht weiß, wie man diese auszusprechen hat, die unregelmäßigen Verben in Vergessenheit geraten sind oder ein Wort aus acht verschiedenen Sprachen übersetzt werden muss - die Application von Wall Street Institute gibt Antwort und kann kostenlos von [www.wallstreetinstitute.de](http://www.wallstreetinstitute.de) heruntergeladen werden.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [www.wallstreetinstitute.de](http://www.wallstreetinstitute.de).

Pressekontakt:

Kafka Kommunikation GmbH & Co KG  
Kristina Habermann  
0049-89-76759434  
[khabermann@kafka-kommunikation.de](mailto:khabermann@kafka-kommunikation.de)

Originaltext:

Wall Street Institute

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/41191/wall-street-institute>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_41191.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_41191.rss2)